

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1857

89 (31.3.1857) Offener Brief an die deutsche Frauenwelt

so eben erschienene erste Nummer des neuen Quartals liegt in einer
den guten Buchhandlung zur Ansicht und Pränumeration aus.

Offener Brief an die deutsche Frauenwelt.

Von den im letzten Jahrzehnt erschienenen Muster- und Moden-Zeitungen ist die „Berliner Musterzeitung“ mit die älteste und hat sich während ihres Bestehens durch die überaus praktische und ausgezeichnete Redaktion, durch glänzende, reiche Ausstattung und durch ihre überraschenden, unglücklichen und unterhaltenden Extrablätter weit und breit Achtung und Anerkennung erworben.

Für jede Familie, in welcher seine weibliche Arbeiten vorgenommen werden, sowie für eine jede Dame, welche dazu Geschick hat, ist die „Berliner Muster- und Moden-Zeitung“ ein Schatz der Ersparnis; denn sie giebt die Anleitung zur Selbstfertigung der weiblichen Garderobe nach den neuesten, geschmackvollsten Mustern und Schnittten, bringt ihnen alle neuen Arbeiten der Meißnung und die Anwendung der Mode in den höheren Kreisen der Gesellschaft; erspart der Damenwelt für den Damen-Kleidermacher, für neue Stickmuster und Modells, zeigt den Weg zur Ersparnis vieler bisher gewohnter Ausgaben, unterhält, belehrt und belustigt durch ihre Novellen, belletristischen Beiträge und Extrablätter.

Im zweiten Quartal werden die berechneten Abonnementen durch folgende Extrablätter überbracht werden:
1) **Misantropen.** Ein neues sinnreiches Gesellschaftsspiel von Hübner, Trams. Aus den 66 Karten woraus das Spiel besteht, lassen sich durch Vermischung tausende der hübschesten Männeleber, welche zum Entzücken der Spieler Freunde und Beiderseitigen bereiten.

2) **Eine große Tafel** mit vielen verschlungenen Buchstaben und Namenszügen zum Entzücken auf allerhand Gegenstände.
3) **Ein großes Modells** mit den neuesten Frühlings- und Sommer-Moden.
4) **Einen Mantelnschnitt** in natürlicher Größe, aus dem Magazin des Hoflieferanten A. Heese in Berlin, wonach sich eine jede Dame diese moderne reizende Mantille selbst fertigen kann.

5) **Ein großes Blatt** Pariser Copir-Papier.
6) **Modells** der neuesten Strohhüte aus dem Magazin der Hoflieferanten von Werner, Pein & Co. in Berlin.
7) **Abbildungen** der neuesten Pariser Frühlings- und Sommerhüte aus dem berühmten Magazin des Hoflieferanten Wieger in Berlin.
8) **Abbildungen** der neuesten Gardinen mit Volants und der neuesten geschmackvollsten Korb-Möbeln.
9) **Der Text** beginnt mit der ersten Abtheilung des Romans „Friedemann Bach“ von A. E. Brachvogel, dem Dichter des „Maritz“.

Jedes Heft bringt ein bis zwei fein colorirte und künstlerisch ausgeführte Pariser Original-Modebilder!

Druck von Jacoby & Reichardt in Berlin.

Jährlich 24 Nummern mit über 2000 Modebildern, Dessins, Mustern, Toilettenanrügen, bunten Stickmustern, Spielen, Portraits etc. Die eleganteste, billigste und beste Musterzeitung für Damen!! Preis vierteljährlich nur 15 Sgr. = 54 Kr. 45 Fr. C.-M. Sill wo für jedes Postamt Bestellungen annimmt.

Berliner Muster- und Moden-Zeitung

Verlag von Otto Janke in Berlin.

für weibliche Handarbeiten und Moden.

Verlag von Otto Janke in Berlin.

Diese im Monat zweimal erscheinende Musterzeitung giebt:

- 1) jedesmal ein Heft von 2 großen Bogen Text, enthaltend Novellen und Romane Theodor Mundt, E. Mühlbach, Th. Mügge, Brachvogel, Heinrich Smidt u. nebst den neuesten Pariser Modenberichten, weiblichen Arbeits-Berichten, Unterhaltungen, Spiele, Räthsel, Charaden, Rezepte für die Toilette und das Haus, Aufsätze über die Pflege der Blumen etc., so wie Alles was für Damen irgend von Interesse u. praktischem Nutzen ist.
- 2) Jedes Heft enthält ein fein colorirtes Pariser Original (Stahlfisch) Modebild mit Abbildungen der neuesten Gesellschafts-, Ball-, Promenaden- u. Hauskleider, Hüben, Spitzen, Hüte, Berthen etc.; ferner
- 3) jedesmal eine große Muster- u. Schnitttafel mit den neuesten Verla-
- 4) Pariser Copir-Papier zum bequemen Durchzeichnen der Muster Behufs des Uebertragens derselben auf den Stoff etc.

Der Preis für dies Alles vierteljährlich ist nur 15 Sgr. = 54 Kr.

Die so eben erschienene neue Quartals-Nummer (Nr. 7) dieser beliebten Damenzeitung enthält als Prämie das so allgemein beliebt gewordene Kartenspiel:

Minnelieder
von
Hübner-Trans.
(Preis im Kästchen und aufgezogen 1 Thlr.!!)

Die zu diesem Spiele gehörenden 60 Karten, welche nach Vorschrift gesetzt werden, geben Tausende von sinnreichen Gedichten, und ermöglichen es Jedem, sich nach Belieben die Strophen, welche für den betreffenden Zweck passen, zusammenzusetzen und auf diese Weise ein hübsches Stammbuch — oder Gelegenheits- — Gedicht zu formiren. Es ist diese Idee eine ganz neue, welche der geistreiche Verf. schon durch den „Improvisator“ mit glänzendem Erfolg zur Geltung brachte.

Von der **Gesner'schen** Buchhandlung in **Carlsruhe** erbitte mir:

1 Berliner Muster- und Moden-Zeitung für 1857.
Zweites Quartal. Preis 15 Sgr.

Name: _____ Stand: _____ Wohnung: _____

Man bittet, diesen Zettel deutlich mit Namen, Stand und Wohnung auszufüllen und an obige Buchhandlung zu senden.